



INTERNATIONALER ZIVILDIENTST e.V.

DEUTSCHER ZWEIG DES SERVICE CIVIL INTERNATIONAL

7 Stuttgart 1, Filderstraße 63, Telefon 641995
 Postscheckkonto Stuttgart Nr. 8409, Commerzbank Stuttgart Nr. 11124

INFORMATIONEN DER GESCHÄFTSSTELLE 5 / 67

JULI 1967

.....

AUS DER ARBEIT DES DEUTSCHEN ZWEIGES

.....

Lutz Caspers und Alfred Knaus begleiteten unsere Europäische Sekretärin Janet Goodricke nach Berlin zu Vorbesprechungen für das diesjährige Arbeitslager in der DDR. Anschließend besuchten sie das Projekt in TUCHHEIM Kreis Genthin (Bezirk Magdeburg), eine große Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft. Es ist das gleiche Projekt wie im Vorjahr. Arbeit : Fortsetzung der Meliorisationsarbeiten vom vergangenen Jahr.

Für 1968 ist die Durchführung eines Studien-Arbeitslagers geplant. Die von beiden Seiten, SCI und FDJ, ausgearbeiteten Themen sollen bei der für Februar / März 1968 geplanten gemeinsamen Sitzung besprochen werden.

Die Kontakte zu ČSM (Reisebüro der Tschechoslowakischen Jugend) sind nach wie vor gut. Dies konnte Alfred Knaus bei seinem kürzlichen Aufenthalt in Prag erneut bestätigt finden. Die Gespräche, die er mit verschiedenen Vertretern des ČSM führte, waren von aufrichtiger, herzlicher Art. Wir erwarten in diesem Jahr circa 30 Freiwillige aus der ČSSR in unseren Diensten in der Bundesrepublik.

Das Lager Mariánská wird auch dieses Jahr paritätisch von je einem Lagerleiter des ČSM und IZD geleitet. Es werden auch Freiwillige aus der DDR teilnehmen.

Für 1968 wird ČSM auch der nichtstudentischen Jugend Gelegenheit geben, an Arbeitslagern teilzunehmen (bisher war dies nur Studenten möglich). Eine engere Zusammenarbeit mit dem deutschen Zweig wird begrüßt. Vorschläge sollen im November in Mariánská Lazne anlässlich der Jahrestagung des Co-ordination Committees mit einem Vertreter des deutschen Zweiges besprochen werden.

.....

